



1 Palermo, Kathedrale © Boris Stroujko/stock.adobe.com 2 Mosaik in der Apsis von Monreale © Mag. Erich Paul 3 Villa Casale © Mag. Erich Paul

Sizilien Rundreise

- + UNESCO-Weltkulturerbe in Syrakus, Val di Noto, Piazza Armerina, Agrigent u. Palermo
- + UNESCO-Weltnaturerbe Ätna
- + Prachtvolle Normannenbauten in Palermo, Cefalù u. Monreale

Umspült vom Tyrrhenischen Meer offenbart Sizilien eine Schatzkammer kulturgeschichtlichen Erbes, die in großartige Naturlandschaften eingebettet ist.

Ausgehend von unseren vier Standorten begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise: Zahlreiche Völker aus dem Mittelmeerraum nahmen Einfluss auf die Kultur und das Leben in Sizilien und verewigten sich u.a. durch den Bau von Tempeln, Palästen und Klosteranlagen, von denen viele zu den UNESCO-Welterbestätten zählen.

1. Tag: Salzburg¹/Graz/Innsbruck¹/Klagenfurt bzw. Linz - Wien - Catania - Syrakus. Zuflüge nach Wien bzw. AIRail ab Linz bzw. Zuflüge von Salzburg¹ und Innsbruck¹ am Vorabend nach Wien. Linienflug mit Austrian am Vormittag nach Catania (derzeit ca. 10.00 - 13.45 Uhr). Vom Flughafen geht es direkt zur Stadtbesichtigung von Catania, das im 17. Jh. nach einem verheerenden Vulkanausbruch des Ätna im Barockstil wieder völlig neu aufgebaut wurde - Besuch der eindrucksvollen Via Crociferi sowie der Via Etna mit ihren prachtvollen Barockbauten, zahlreiche davon aus schwarzem Basaltgestein, sowie der Kathedrale. Am späten Nachmittag kurze Fahrt nach Syrakus.

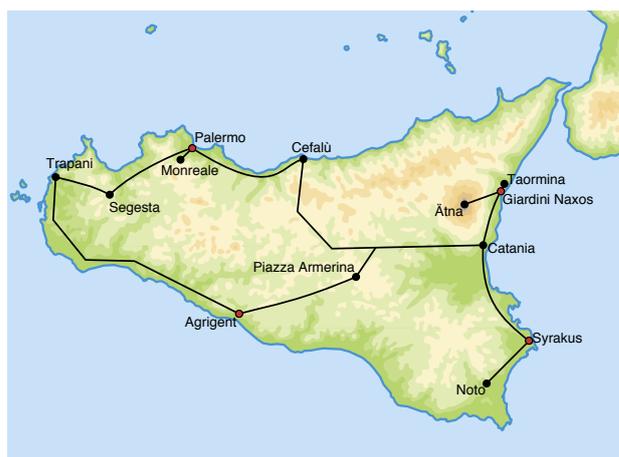
2. Tag: UNESCO-Welterbe Syrakus - UNESCO-Welterbe Val di Noto/ Noto - Syrakus. Besichtigung von Syrakus, der einst mächtigsten griechischen Stadt auf Sizilien, die bereits 734 v. Chr. gegründet wurde. Cicero hat sie als die schönste Stadt von Magna Graecia gerühmt. Besichtigung des Archäologischen Parks mit dem griechischen Theater, dem Altar des Hieron, dem römischen Amphitheater und den Latomien - unterirdischen Steinbrüchen mit dem sog. „Ohr des Dionysios“. Anschließend Spaziergang durch die Altstadt auf der Halbinsel Ortygia - wir besuchen den Dom, der aus den Resten des griechischen Athena-Tempels entstand, und die Arethusaquelle. Am Nachmittag Ausflug ins bezaubernde Val di Noto nach Noto, das mit seinen Kirchen und Palästen aus goldenem Sandstein als Barockjuwel Siziliens gilt. Nach dem verheerenden Erdbeben von 1693 wurde die Stadt einheitlich im sizilianischen Barock wieder neu errichtet. Über den ganzen Hang bis zur Kathedrale San Nicolò ziehen sich

spektakuläre Adels-Palazzi, Kirchen und Klöster.

3. Tag: Syrakus - UNESCO-Welterbe Piazza Armerina - UNESCO-Welterbe Agrigent. Fahrt über Catania und Valguarnera nach Piazza Armerina (UNESCO-Welterbe): Besuch der Villa Romana del Casale, eine der schönsten Patriziervillen aus der spätrömischen Zeit (ca. 320 n. Chr.), deren Fußbodenmosaiken (mehr als 3500 qm) von außergewöhnlicher Qualität und Erhaltungszustand sind. Am Nachmittag erkunden wir in Agrigent das UNESCO-Welterbe „Tal der Tempel“, u.a. die Tempel der Hera Lakinia, der Concordia, des Zeus und des Herakles. Agrigent, das griechische Akragas, war als letzte der griechischen Kolonien auf Sizilien gegründet, erlebte im 5. Jh. v. Chr. seine Blütezeit und war damals eine der größten griechischen Städte am Mittelmeer. Die dorischen Tempel zeugen von der kulturellen Hochblüte der griechischen Kolonie Magna Graecia.

4. Tag: Agrigent - Marsala - Trapani - Erice - Segesta - Palermo. Heute geht es an die Westküste Siziliens in das Gebiet von Marsala und Trapani, wo wir die Salinen mit den charakteristischen Windmühlen und Salzbecken besuchen. Nördlich von Trapani erleben wir das schöne mittelalterliche Städtchen Erice, das in spektakulärer Lage am 750 m hohen Monte Erice thronet. Wir besichtigen anschließend in Segesta das eindrucksvolle Theater und den herrlichen Tempel, einen der besterhaltenen Siziliens, der um 420 v. Chr. auf dem Monte Barbaro entstand. Machtkämpfe in Sizilien ließen ihn unvollendet zurück. Am Abend erreichen wir schließlich Palermo, die Hauptstadt Siziliens.

5. Tag: Palermo - Monreale. Am Morgen Ausflug nach Monreale: 1174 ließ der Normannenkönig Wilhelm II. das Benediktinerkloster und die Kathedrale errichten. Vom Kloster sind nur noch der wunderschöne Kreuzgang und der Südflügel erhalten. Die Kathedrale ist hingegen





Agrigento © funkyfood London - Paul Williams / Alamy Stock Photo

völlig intakt und Siziliens großartigster Bau aus normannischer Zeit. Sehenswert sind die einzigartigen Goldmosaiken im byzantinischen Stil und das gewaltige Westportal mit 42 Bronze-Bildfeldern mit biblischen Szenen. Nach einem Spaziergang über einen der Märkte von Palermo besuchen wir die Kirche San Giovanni degli Eremiti, deren rote Kuppeln auf arabische Architektur verweisen, sowie die Kathedrale mit ihrer fantastischen Fassade aus dem 12. Jh. Herausragend ist auch die Cappella Palatina im ehemaligen Normannenpalast, eines der schönsten Relikte aus der Normannenzeit in Sizilien - viele bezeichnen sie als „Bilderbuch in Gold“. Sie wurde als Teil der Residenz von Roger II. im 12. Jh. überschwänglich ausgestaltet. Den Abschluss des Tages bilden die beiden herausragenden Kirchenbauten San Cataldo und das UNESCO-Welterbe "La Martorana".

6. Tag: Palermo: Cefalù - Giardini Naxos. Wir verlassen Palermo und fahren nach Cefalù, ein reizendes Städtchen an Siziliens Nordküste, das in unvergleichlicher Lage unter einem mächtigen Felsen liegt. Besichtigung des beeindruckenden Normannendoms Santissimo Salvatore aus dem 12. Jh. mit seinen byzantinischen Goldmosaiken in der Apsis sowie der arabischen Waschanlage. Anschließend bleibt noch Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel durch Cefalù, bevor wir am Nachmittag durch das Zentrum Siziliens über Enna und Catania nach Giardini Naxos fahren.

7. Tag: Ausflug UNESCO-Welterbe Ätna - Taormina. Ausflug zum Ätna (3350 m), mit seinen mehr als 400 Kratern der größte noch tätige Vulkan Europas. Auffahrt mit dem Bus bis zu den Silvestri-Kratern auf 1900 m Höhe. Falls es Wetter und Vulkantätigkeit erlauben, Möglichkeit zur Auffahrt mit der Seilbahn und Spezialfahrzeugen (fak., ca. € 65,-) bis auf ca. 2900 m Höhe. Anschließend Fahrt nach Taormina, beliebt dank seiner schönen Lage auf dem Monte Tauro: Besichtigung des griechisch-römischen Theaters, das bei Schönwetter einen herrlichen Blick auf den Ätna freigibt, und Zeit für einen Bummel durch den Ort. Abendessen im Agriturismo „Il Limoneto“.

8. Tag: Giardini Naxos - Catania - Wien - Salzburg/Graz/Innsbruck/Klagenfurt bzw. Linz. Fahrt nach Catania - je nach Rückflugzeit Möglichkeit für einen letzten Spaziergang in Catania bzw. zum Besuch des Fischmarktes La Pescheria (außer So). **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in Giardini Naxos (S. 129). Transfer zum Flughafen. Gegen Mittag bzw. am Nachmittag Rückflug mit Austrian nach Wien und weiter in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und ****Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITER	PEISR
03.10. - 10.10.2020	Mag. Gabriele Röder	
24.10. - 31.10.2020	Nationalfeiertag Mag. Gabriele Röder	
27.03. - 03.04.2021	Karfreitag	
24.04. - 01.05.2021	Staatsfeiertag	
08.05. - 15.05.2021	Chr. Himmelfahrt	
22.05. - 29.05.2021	Pfingsten	
Flug ab Wien	€ 1.560,-	€ 1.600,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 1.660,-	€ 1.700,-
Flug ab Salzburg ¹ , Innsbruck ¹ , Graz, Klagenfurt	€ 1.735,-	€ 1.775,-
EZ-Zuschlag	€ 300,-	€ 300,-

¹ Aufgrund des frühen Abfluges ab Wien am 1. Tag muss der Zuflug von Innsbruck und Salzburg bereits am Vorabend erfolgen. Wir reservieren gerne ein Hotel in Wien für Sie (nicht inkl./ siehe S. 223)

LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien nach Catania und retour
 - Fahrt mit einem italienischen Reisebus mit AC (ohne Bordtoilette)
 - 7 Übernachtungen in guten ****Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC und Frühstücksbuffet
 - Halbpension: 1. Tag abends bis 8. Tag morgens, kein Abendessen am 2. u. 5. Tag - am 4. u. 7. Tag Abendessen in einem Restaurant bzw. Agriturismo
 - Eintritte (total ca. € 80,-): Syrakus (Ausgrabungen, Dom), Piazza Armerina (Villa Casale), Agrigento (Tal der Tempel), Segesta (Tempel), Palermo (Kirche San Giovanni degli Eremiti, Cappella Palatina, San Cataldo, La Martorana), Monreale (Kathedrale, Kreuzgang), Taormina (Theater)
 - qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich teilweise örtliche Führer (Syrakus, Piazza Armerina, Agrigento, Palermo)
 - 1 Polyglott on tour „Sizilien“ je Zimmer
 - Flug bezogene Taxen (€ 176,- ab Wien und € 336,- ab den BL)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) oder Personalausweis erforderlich.**
Höchsteilnehmerzahl: 28 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Syrakus	****Hotel „Alfeo“ (im Zentrum nahe der Brücke zur Halbinsel Ortygia)
Agrigento	**** „Hotel della Valle“ (1,6 km zu den Tempeln)
Palermo	****Hotel „Palazzo Sitano“ (im Zentrum)
Giardini Naxos	****Hotel „Sant Alphio Garden“



BOKU CO₂-Kompensation: € 11,- bis € 34,-



Italien:
Sizilien